

Über 2000 demonstrieren für "free Gaza " auf dem Münchner Marienplatz

Kategorie: Aus den Regionen

Veröffentlicht: Freitag, 04. Juni 2010 23:52



04.06.2010: Über 2000 Menschen versammelten sich nach einer Demonstration (Wandelnde Schilderkette) auf dem Münchner Marienplatz. Rund 20 Organisationen riefen zu einer Kundgebung auf, um gegen den Überfall Israels auf den Hilfskonvoi für Gaza zu protestieren. Auch viele türkische und palästinensischer Demonstrierende brachten ihre Solidarität mit den Menschen in Gaza mit Transparenten und Sprechchören zu Ausdruck.

In seiner Rede kritisierte Walter Listl für die DKP die Komplizenschaft der Bundesregierung und Teilen der bundesdeutschen Medien mit den verbrecherischen Aktionen Israels.

Er rief dazu auf, Leserbriefe an die Medien zu schreiben, die sich zu willfährigen Hilfstruppen der israelischen Politik machten, wie z.B. Henrik M. Broder, der als "journalistische Dreckschleuder" des Magazins der "Spiegel" zu den Schreibtischtätern dieser Mordaktion gegen die Gaze Hilfsflotte gehört.

"Wir lassen nicht zu, dass unser Protest gegen die Politik Israels als Antisemitismus diffamiert wird, wir sind an der Seite der palästinensischer und israelischen Friedensbewegung.

Schluß mit der Besatzung!
Keine weiteren deutschen Waffenlieferungen an Israel!
Freiheit für Gaza!"

Text/Fotos: SoS